

PMG GmbH - Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare und Weiterbildungen

PMG GmbH, Bülowstraße 71-72, 10783 Berlin, Tel. (030) 23 00 66 99, E-Mail: info@pmg-pflege.de

Anwendungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen der PMG GmbH. Für Inhouse-Schulungen gelten gesonderte AGB.

Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind die in den aktuellen Angeboten der PMG GmbH enthaltenen Leistungsbeschreibungen. Geringfügige Abweichungen von der Leistungsbeschreibung (z. B. Ersatz angekündigter Dozent*innen sowie Änderungen aufgrund aktueller Ereignisse) sind möglich.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich an die PMG-GmbH. Soweit in der Seminarbeschreibung keine abweichende Frist genannt wird, ist der Anmeldeschluss zwei Wochen vor Veranstaltungstermin. Sie können jedoch bis direkt vor Seminarbeginn noch nach freien Plätzen fragen.

Zahlungsbedingungen

Bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl wird eine endgültige Teilnahmebestätigung sowie die Rechnung versandt. Die aus der Rechnung ersichtliche Teilnahmegebühr ist nach Erhalt innerhalb von 10 Werktagen zu überweisen. Dies gilt auch für die Zahlung der Prüfungsgebühren.

Mindestteilnehmer

Für die Veranstaltungen ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich, die jeweils in der Seminarbeschreibung angegeben ist. Bei Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl behält die PMG GmbH sich vor, das Seminar nicht stattfinden zu lassen; ein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung besteht nicht. Bis zur Erreichung der nötigen Zahl von Anmeldungen erhalten Teilnehmer*innen daher nur eine vorläufige Teilnahmebestätigung; die endgültige Bestätigung erfolgt etwa zwei Wochen vor Veranstaltungstermin.

Preise

Soweit nicht anders gekennzeichnet, verstehen sich alle Preise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Stornierung von Seminaren

Anmeldungen können bis zu drei Kalenderwochen (21 Kalendertage) vor Kursbeginn ohne Entstehung von Kosten storniert werden. Stornierungen und Änderungen bedürfen der Schriftform. Bei Absagen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen wird der volle Preis in Rechnung gestellt. Es besteht die Möglichkeit, im Falle eines Stornos eine*n Ersatzteilnehmer*in zu benennen, sofern dieser die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt. Eine eigene verbindliche Anmel-

dung der*die Ersatzteilnehmer*in ist erforderlich. In diesem Falle entstehen ebenfalls keine Kosten.

Stornierung von Weiterbildungen / Qualifizierungsmaßnahmen

Anmeldungen können bis zu vier Kalenderwochen vor Kursbeginn ohne Entstehung von Kosten storniert werden. Stornierungen und Änderungen bedürfen der Schriftform. Bei Absagen nach diesem Termin oder bei Nichterscheinen wird der volle Preis in Rechnung gestellt. Es besteht die Möglichkeit, im Falle eines Stornos einen Ersatzteilnehmer zu benenen, sofern dieser die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt. Eine eigene verbindliche Anmeldung der Ersatzteilnehmer*in ist erforderlich. In diesem Falle entstehen ebenfalls keine Kosten.

Absagen durch den Veranstalter

Ist oder wird die Durchführung des Seminars / der Weiterbildung / der Qualifizierungsmaßnahme aus dem offenen Programm unmöglich bzw. wird die Teilnehmerzahl nicht erreicht, so vereinbaren die Parteien nach Möglichkeit einen anderen Termin und/oder Veranstaltungsort. Sollte eine Vereinbarung nicht möglich sein, werden bereits bezahlte Entgelte zurückerstattet.

Urheberrecht bei Arbeitsunterlagen

Die ausgegebenen Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne Einwilligung der PMG-GmbH vervielfältigt werden. Dies gilt auch für eine auszugsweise Vervielfältigung.

Datenschutz

Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars erklärt der*die Teilnehmer*in sein Einverständnis zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten für die Zwecke der Veranstaltungsabwicklung und an berechtigte Dritte sowie mit der Speicherung der Daten im Rahmen der gesetzlichen Fristen.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Berlin.

PMG GmbH, Stand Januar 2024



PMG-Informationen zum Datenschutz gem. Artikel 13, 14 DSGVO

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: PMG GmbH, Bülowstraße 71-72, 10783 Berlin Tel. (030) 23 00 66 99

E-Mail: info@pmg-pflege.de

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Simone Krauskopf

E-Mail: info@pmg-pflege.de

2. Betriebliche*r Datenschutzbeauftragte*r

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter: Simone Krauskopf, Bülowstraße 71-72, 10783 Berlin Tel. (030) 23 00 66 99

E-Mail: info@pmg-pflege.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der sich aus unserer vertraglichen Verbindung heraus ergebenden Pflichten und Wahrung unserer Rechte. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Dazu zählen Name, Vorname, Anrede, Adresse, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse, Mitarbeiternamen und Kontodaten.

Wir leiten Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte weiter, wenn es zur Erfüllung unserer Verpflichtungen oder zur Wahrung unserer Rechte unvermeidbar ist.

4. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO.

5. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

6. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Vertragsabwicklung erforderlich ist.

7. Ihre Rechte als Betroffener

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Artikel 15 DSGVO). Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Artikel 16 DSGVO). Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Artikel 18 DSGVO) sowie unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 21 DSGVO) zu. In bestimmten Fällen können Sie der Datenverarbeitung auch widersprechen (Artikel 21 DSGVO).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren (Artikel 57 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Friedrichstraße 219, 10969 Berlin

Telefon: (030) 13 889-0 Telefax: (030) 215-5050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de